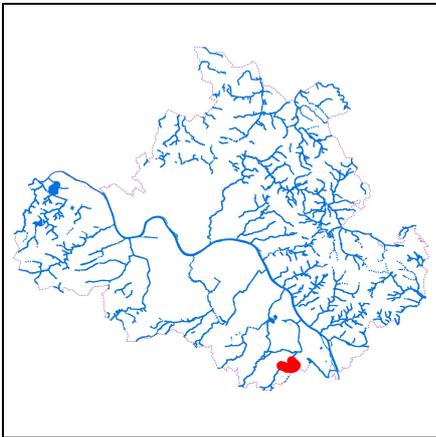


Kurzdokumentation Maßnahme



Hochwasserschadensbeseitigung Gewässer zweiter Ordnung HWSB13-86-005.00 - Maltengraben



Lage in Dresden



Lageplan Maßnahme,
Maßstab 1:20000



Abb. 1: Vor der Maßnahme: Maltengraben am Umspannwerk,
12.03.2014

Maßnahme	Beräumung, Instandsetzung und Ersatzneubau zwischen Bahndamm und Lugaer Straße
	Neutrassierung mit naturnaher Gestaltung des Gewässerprofils
Bauherr	Landeshauptstadt Dresden, Umweltamt
Maßnahmetyp	Neubau / Umbau / Neuanlage
LAWA-Maßnahmen-Nr.	72 , 73
Gesamtkosten (brutto)	2.736.300 EUR
Förderung	HW2013-WAP-SAB
Realisierung	11/2015 bis 09/2017

Gemarkung	Großluga
Ortsamt	Prohlis
Ort/Lage	zwischen Bahndamm und Lugaer Straße

Betroffene Gewässer

Gewässer	Abschnitte
Maltengraben	00-20-03/15 bis 00-20-03/41
Gebietskennzahl	5371929299

Hydrologische Kenngrößen im Bereich der Maßnahme

Station (Gewässerabschnitt, Lage)	Abfluss in m ³ /s bei				
	MQ	HQ ₁	HQ ₁₀	HQ ₂₀	HQ ₁₀₀
00-20-03/1 Mündung in den Lockwitzbach	0.02	-	-	-	4.00
00-20-03/11 unterhalb Bahn	0.02	-	-	-	3.50
00-20-03/26 unterhalb Einmündung Großlugaer Graben	0.01	-	-	-	3.30
00-20-03/58 Lugaer Straße	0.01	-	-	-	2.80
00-20-03/61 unterhalb Dohnaer Straße	0.01	-	-	-	1.40

Situation vor der Maßnahme

- Die starke Schädigung der Dammstruktur führt bei Hochwasser zu Damnbrüchen



Abb. 2: Vor der Maßnahme: Schadstelle unterstrom Kleinlugaer Straße, 25.10.2018



Abb. 3: Umgestalteter Maltengraben zwischen Heidenauer Str. und Kleinlugaer Str., Blick von Brücke Heidenauer Str. stromauf, 02.07.2019



Abb. 4: Umgestalteter Maltengraben im Bereich Schule an der Kleinlugaer Str., Blick stromauf, 02.07.2019



Abb. 5: Vor der Maßnahme: Brücke Heidenauer Straße, 12.03.2014



Abb. 6: Ersatzneubau Brücke Heidenauer Straße, 17.08.2017

und damit zur Überflutung umliegender Flächen

- Es besteht ein Hochwasserrisiko für das Umspannwerk aufgrund der zu geringen hydraulischen Leistungsfähigkeit des Gewässers und der Hochlage
- Der schlechte ökologische Zustand des Gewässers begründet sich mit dessen Dammlage
- **Maßnahmebeschreibung**
- Rückbau der Dammlage
- Herstellung eines naturnahen Gewässerbettes im Geländeeinschnitt
- Ersatzneubau Brücke Kleinlugaer Straße (Rahmenbrücke aus Ortbeton auf Bohrpfahlgründung, lichte Weite = 2,50 m)
- Ersatzneubau Brücke Heidenauer Straße (Trogbauwerk aus Ortbeton, lichte Weite = 2,40 m)
- Bepflanzung des 5 m breiten Gewässerrandstreifens mit standorttypischen Gehölzen, Schaffung von Ersatzhabitaten für die Zauneidechse
- Anlegen eines gewässerbegleitenden Unterhaltungsweges

■ Wirkung der Maßnahme

- Integration von Hochwasserschutz, Gewässerentwicklung und Erlebbarkeit
- Umsetzung des Leitbildes der kompakten Stadt im ökologischen Netz
- Verbesserung der hydraulischen Leistungsfähigkeit und damit Minderung der Hochwasserrisiken
- Verbesserung der Gewässerstruktur
- Verringerung des Unterhaltungsaufwandes



Abb. 7: Vor der Maßnahme: Brücke Kleinlugaer Straße bei Hochwasser, 03.06.2013



Abb. 8: Ersatzneubau Brücke Kleinlugaer Straße, 10.08.2017